

KONFERENZ DER ARKANSCHULE

GENF

18.-19. MAI 2024

Schlüsselnote:

Möge die Gruppe sich von neuem dem Dienst des Kommenden weihen und alles dafür tun, was sie kann, um das Denkvermögen und die Herzen der Menschen auf dieses Ereignis vorzubereiten. Wir haben keinen anderen Lebenszweck.

Programm für Samstag – 18. Mai 2024



KONFERENZ DER ARKANSCHULE

Möge die Gruppe sich von neuem dem Dienst des Kommenden weihen und alles dafür tun, was sie kann, um das Denkvermögen und die Herzen der Menschen auf dieses Ereignis vorzubereiten. Wir haben keinen anderen Lebenszweck.

* * *



Für mehr Informationen, schreiben Sie bitte an: Arkanschule –
Rue du Stand 40, CH-1204 Genf, Tel.: + 41 22.734.12.52
de.geneva@lucistrust.org www.lucistrust.org

KONFERENZ DER ARKANSCHULE

Universität Ouvrière de Genève
Place des Grottes 3, 1201 Genève

Schlüsselnote 2024: Möge die Gruppe sich von neuem dem Dienst des Kommenden weihen und alles dafür tun, was sie kann, um das Denkvermögen und die Herzen der Menschen auf dieses Ereignis vorzubereiten. Wir haben keinen anderen Lebenszweck.

PROGRAMM

Samstag 18. Mai 2024

NACHMITTAG-SITZUNG: JEDERMANN IST WILLKOMMEN

13h30 Einleitung – *in Französisch/Englisch*

13h35 Mantra der Vereinigung – *in Deutsch*

13h40 Meditation über die Gesetze des fünften Reiches, während man im vierten lebt. – *Kathy Newburn in Englisch*
„Eine vereinte Weltgruppe, die einer einmütigen und simultanen Meditation ... für den Amtsbereich Christi ergeben ist“. Die Aufgabe besteht darin, durch Meditation die Kenntnis und das Wirken jener Gesetze und Prinzipien einzuführen, die das kommende Zeitalter, die neue Zivilisation und die zukünftige Weltkultur beherrschen werden. Bis wenigstens die Grundlage für den kommenden „Amtsbereich“ gelegt ist, kann Christus nicht wiedererscheinen. Wenn er ohne entsprechende Vorbereitung käme, so würde viel Zeit, Anstrengung und geistige Energie verlorengehen.

14h00 Haben die aktuellen Spannungen in der Welt etwas mit dem Kommenden zu tun? – *Marcos Piñeiro auf Spanisch*
Immer hat in kritischen und angespannten Zeiten der flehentliche Ruf der Menschheit bei der Hierarchie einen Widerhall gefunden, der manchmal sofort, manchmal später kam, aber niemals ausblieb. In der geschichtlichen Epoche der Menschheit gab es zwei solche Annäherungen, die in der ganzen Welt erkannt und anerkannt wurden: im Osten trat Buddha in Erscheinung, im Westen Christus. Jetzt steht eine weitere große Annäherung bevor, deren Termin von der Wirksamkeit der Neuen Gruppe der Weltdeiner und davon abhängt, welche geistige Spannung sie erreichen können.

14h15 Visualisierung-1 – *Der Weg in Französisch*

14h25 Warum reicht es aus, dass die einzige Lebensabsicht darin besteht, das Denkvermögen und das Herz der Menschen auf das Wiedererscheinen des Kommenden vorzubereiten? – *Florian Harvey in Französisch*
Uns wird auch gesagt, dass „es der Willensaspekt der Liebe ist, den Christus dieses Mal, wenn er kommt, notwendigerweise nutzen wird.“ Ein tieferes Verständnis dieser Energie und folglich eine stärkere Hervorrufung dieser Energie sollte daher ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit sein, „das Denkvermögen und die Herzen der Menschen auf dieses Ereignis vorzubereiten“.

14h40 Gruppen-Meditation – *in Italienisch*

14h55 Pause

15h25 Mantra: *Das Bekenntnis des Jüngers* – *in Niederländisch*

15h30 Der Christus und seine Jünger, die Meister der Weisheit und die großen Gefährten kommen der physischen Ebene immer näher. – *Nina Babenkova in Russisch*
Die mentale Vorbereitung für dieses Ereignis ist beendet, und die Gedankenform für den Advent (oder für das zweite Kommen) wurde geschaffen. Das Ereignis braucht also nur noch in den astralen Bereich „heruntergebracht“ und auf der physischen Ebene verwirklicht zu werden. Ich möchte indes meine Leser bitten, sich darüber, in welcher Weise dieses zweite Kommen vor sich gehen könnte, Zurückhaltung aufzuerlegen.

15h45 Gruppendiskussion

17h10 Gruppen-Meditation – *in Deutsch*

17h30 Ende des Tages

Alle Vortragenden sind Student/innen der Arkanschule

Mehr Informationen über: Arkanschule, Rue du Stand 40, 1204 Genf, Schweiz.

Tel.: + 41.22.734.12.52 – de.geneva@lucistrust.org – www.lucistrust.org

MEDITATION

LICHT EINSTRÖMEN LASSEN

- I. **Gruppenverschmelzung.** Wir bestätigen die Tatsache der Gruppenverschmelzung und Integration im Herzzentrum der Neuen Gruppe der Weltdiener als Vermittler zwischen der Hierarchie und der Menschheit:

*Ich bin eins mit meinen Gruppenbrüdern und alles was ich habe, gehört ihnen.
Möge die Liebe, die in meiner Seele ist, ihnen zuströmen.
Möge die Kraft, die in mir ist, sie emporheben und ihnen helfen.
Mögen die Gedanken, die meine Seele erschafft, sie erreichen und ermutigen.*

- II. **Ausrichtung.** Wir projizieren eine lichterfüllte Energielinie zur Geistigen Hierarchie des Planeten - dem planetarischem Herzen und dem großen Ashram Sanat Kumaras - und zum Christus im Herzen der Hierarchie. Dann dehnen wir das Lichtband aus bis Shamballa, wo der Wille Gottes bekannt ist.

- III. **Höhere Zwischenphase.** Halten wir das kontemplative Denken offen für die außerplanetarischen Energien, die in Shamballa einströmen und über die Hierarchie ausgestrahlt werden. Mit Hilfe der schöpferischen Vorstellungskraft bemühen wir uns zu sehen, wie die drei planetarischen Zentren - Shamballa, Hierarchie und Menschheit - nach und nach aufeinander ausgerichtet werden und in Wechselwirkung treten.

- IV. **Meditation. Reflexion über den Saatgedanken:**

Möge die Gruppe sich von neuem dem Dienst des Kommenden weihen und alles dafür tun, was sie kann, um das Denkvermögen und die Herzen der Menschen auf dieses Ereignis vorzubereiten. Wir haben keinen anderen Lebenszweck.

- V. **Einströmen.** Mit Hilfe der schöpferischen Vorstellungskraft visualisieren wir, wie die Energien des Lichtes, der Liebe und des Willens-zum-Guten den Planeten durchströmen und auf Erden in darauf vorbereiteten, physischen Zentren verankert werden, durch die sich der Plan manifestieren kann. (Wir gebrauchen die sechsfache Progression göttlicher Liebe als stufenweises Einströmen der Energie: Shamballa – Hierarchie – Christus – die Neue Gruppe der Weltdienenden – Männer und Frauen guten Willens überall in der Welt – physische Zentren zur Verteilung.)

- VI. **Niedere Zwischenphase.** Wir fokussieren erneut unser Bewusstsein als Gruppe in der Peripherie des Großen Ashrams und erklären gemeinsam:

*Im Zentrum aller Liebe stehe ich.
Von diesem Zentrum gehe ich, die Seele, hinaus.
Von diesem Zentrum aus will ich, der Dienende, wirken.
Möge sich die Liebe des göttlichen Selbst verbreiten,
In meinem Herzen, durch meine Gruppe, und über die ganze Welt.*

Dann visualisieren wir, wie der aus Shamballa kommende geistige Zustrom über die Hierarchie die Menschheit erreicht, durch die dafür vorbereiteten Kanäle. Bedenken wir, dass diese einströmenden Energien den „Lichtweg“ für den Weltlehrer, den Christus, erbauen.

- VII. **Verteilung.** Während wir die Große Invokation sprechen, visualisieren wir, wie Licht, Liebe und Kraft von der Geistigen Hierarchie durch die fünf planetarischen Einlassstellen (London, Darjeeling, New York, Genf, Tokio) ausströmen und das Bewusstsein der ganzen Menschheit durchstrahlen.

Die Große Invokation

*Aus dem Quell des Lichts im Denken Gottes
ströme Licht herab ins Menschendenken.
Es werde Licht auf Erden.*

*Aus dem Quell der Liebe im Herzen Gottes
ströme Liebe aus in alle Menschenherzen.
Möge Christus wiederkommen auf Erden.*

*Aus dem Zentrum, das den Willen Gottes kennt,
lenke plan-beseelte Kraft die kleinen Menschenwillen
zu dem Zweck, dem die Meister wissend dienen.*

*Durch das Zentrum, das wir Menschheit nennen,
entfalte sich der Plan der Liebe und des Lichtes
und siegle zu die Tür zum Übel.*

Mögen Licht und Liebe und Kraft den Plan auf Erden wiederherstellen.

OM OM OM

* * *

MANTRA DER VEREINIGUNG

(in Deutsch)

**Die Seelen der Menschen sind eins, und ich bin eins mit ihnen.
Ich möchte lieben, nicht hassen.
Ich möchte dienen, nicht schuldigen Dienst verlangen.
Ich möchte heilen, nicht verletzen.**

**Lasst den Schmerz die gerechte Belohnung von Licht und Liebe
bringen.**

**Lasst die Seele die äußere Form, das Leben und alles Wirken
beherrschen,
Und bringt ans Licht die Kraft der Liebe,
Die allem Zeitgeschehen zugrunde liegt.**

**Lasst Vision und Einsicht kommen.
Lasst die Zukunft unverhüllt sich offenbaren.
Lasst innere Einheit uns bekunden und äußere
Spaltungen verschwinden.
Lasst Liebe walten!
Lasst alle Menschen lieben.**

OM

* * *

EINFÜHRUNG

TECHNISCHE EINFÜHRUNG

Willkommen zu dieser ersten Sitzung der Arkanschul-Konferenz in Genf. Wir freuen uns, physisch zusammen sein zu können, freuen uns aber auch, diese Konferenz per Zoom einem breiteren Publikum anbieten zu können. Für diejenigen unter Ihnen, die über Zoom beitreten, noch einmal zwei kurze Bemerkungen.

1. Ab Beginn der Übertragung werden die Texte der Vorträge in die folgenden Sprachen übersetzt:

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Russisch
- Niederländisch

Um Ihre bevorzugten Sprachen auszuwählen, klicken Sie auf das Symbol „Interpretation“ in der Zoom-Symbolleiste:

Dadurch wird ein Menü mit einer Liste geöffnet, aus der Sie die Sprache auswählen können, die Sie hören möchten:

Wenn Sie möchten, können Sie den Originallautsprecher, den Sie normalerweise im Hintergrund hören würden, stummschalten:

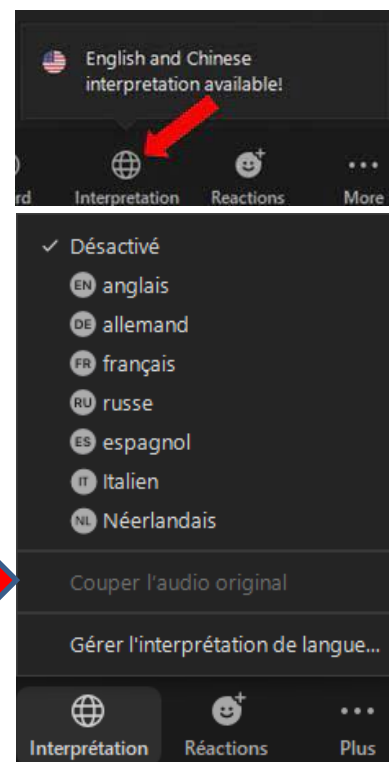


Bitte beachten Sie: Alle unsere Übersetzer sind nicht professionelle Freiwillige.

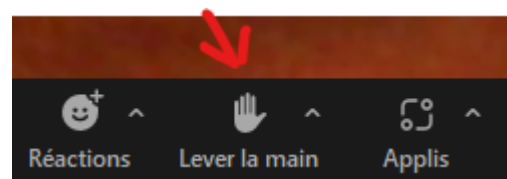
Hier am Veranstaltungsort haben wir die Konferenzhefte in den verschiedenen Sprachen.

Wenn Sie über Zoom beitreten und die Texte auch lesen möchten, können Sie dies tun, indem Sie die Konferenzhefte von unserer Website herunterladen:

https://www.lucitrust.org/conferences/show/arcane_school_conference_2024_geneva_may_18_19#ASGeneva-18May.



2. Standardmäßig sind die Mikrofone der Teilnehmer stummgeschaltet. Um eine Frage zu stellen oder einen Kommentar abzugeben, können Sie „Ihre Hand heben“, damit der Moderator die Stummschaltung Ihres Mikrofons aufheben kann.



Sie können auch eine Frage oder einen Kommentar in das Chat-Feld eingeben.

Hallo und Grüße aus New York. Ich möchte Mintze und dem Genfer Zentrum dafür danken, dass sie mich eingeladen haben, heute ein paar Worte mit Ihnen zu teilen. Ich bin dankbar für die Gelegenheit, mitzuhelfen bei der Herstellung von Verbindungslinien zwischen unseren drei Zentren, die durch jeden unserer Einflussbereiche den gesamten Planeten umspannen. Und diejenigen von uns, die das Glück haben, heute hier zu sein und auf der physischen Ebene zusammenzuarbeiten, haben die Möglichkeit, auf der mentalen Ebene ein erleuchtetes Zentrum zu schaffen, durch das hierarchische Energien fließen können.

Mein heutiges Thema lautet: „Über die Gesetze des fünften Reiches meditieren, während wir im vierten Reich leben“, was sozusagen eine Definition des Weges der Jüngerschaft ist, auf dem wir beginnen, uns durch das Gesetz zu steuern. Es gibt natürlich verschiedene Arten von Gesetzen, die auf den verschiedenen Stufen der evolutionären Entwicklung gelten. Es gibt von Menschen gemachte Gesetze und geistige oder esoterische Gesetze. Die letztgenannten Gesetze sind diejenigen, die den Logos Selbst, unser planetarisches Leben, regieren und bestimmen. Diese Gesetze sind definiert als Seine Ausdrucksformen, Seine Lebensimpulse und Seine Art der Existenz. Sie verkörpern Seine Absicht, die Er in den 18,5 Millionen Jahren, in denen Er zum ersten Mal auf diesen Planeten kam, beständig verfolgt hat.

Die Menschheit hat einen freien Willen und entscheidet, ob sie sich mehr oder weniger stark den beeinflussenden Gesetzen unterwerfen will oder nicht. Man sagt, dass die geistigen Gesetze uns vom Planeten Venus gegeben wurden, dem Planeten, der als Seele für die Persönlichkeit der Erde gilt. Diese Gesetze waren perfekt, aber die Menschheit wählte und wählt immer noch, diese zurückzuweisen. Diese Ablehnung reicht weit zurück in die Annalen unseres planetarischen Lebens. Es ist nichts Neues, denn die Haltung der Rebellion, des Göttlichen Rebellen, ist unserem planetarischen Leben und unserem Logos selbst angeboren, und es ist diese Rebellion, die Schmerz und Leid verursacht, was das Wesen des Pfades auf dem Planeten Erde ist.

Diese Rebellion und das daraus resultierende Verkümmern des Gesetzes wird immer am Ende des Zeitalters besonders akut. Dies scheint eine notwendige Funktion des evolutionären Prozesses zu sein, der Zyklen von Geburt und Tod, des Absterbens und der Kristallisation alter Formen, um Platz zu machen für das, was besser zu den Menschen der jeweiligen Zeit passt.

Christus kam vor 2.000 Jahren, um das Gesetz einzuführen. Er kam, um ein Volk zu lehren, das von in Stein gemeißelten Gesetzen erdrückt wurde, und zeigte in Seinem eigenen Leben die lebendigen Gesetze. Wenn wir aufgefordert werden, unser Leben nach den Gesetzen des fünften Reiches zu führen, während wir hier im vierten Reich leben, sind wir angehalten, in uns selbst eine gleichzeitige und übereinstimmende Meditation über die ewigen Gesetze und Prinzipien herzustellen. Durch diese Arbeit können wir dazu beitragen, den Grundstein für die Gerichtsbarkeit des Christus zu legen. Ohne dieses starke Fundament, das auf dem Gesetz beruht, ist das Bauwerk, das Christus zu errichten kommt, nicht möglich.

[SLIDE] Wenn wir über diese Gesetze und Prinzipien nachdenken, erkennen wir ihre progressive Natur und die wichtige Rolle derjenigen Meditierenden, die im esoterischen Herzzentrum der Gruppe stehen. Diese Gruppe ist in Zusammenarbeit mit der Geistigen Hierarchie damit beauftragt, die letzten Stufen der Sequenz - das Gesetz der geistigen Annäherung und das Prinzip der essentiellen Göttlichkeit - zu verwirklichen, und auf diese Weise können alle anderen Gesetze und Prinzipien durch das Medium der sieben ashramischen Gruppen wirken. Durch das Gesetz der Geistigen Annäherung, das von den Gruppenmitgliedern befolgt und während der Höhepunkte des Jahreszyklus fokussiert wird, wird die Brücke zwischen der Hierarchie und der Menschheit schrittweise gestärkt, was zu einer Anerkennung der Einheit aller Lebensformen und Naturreiche führt. Dann können durch das Gruppenleben die Störungen und Unterbrechungen des göttlichen Energiekreislaufs, die die Bemühungen der Hierarchie so lange behindert haben, überwunden werden. STOP SLIDE

Vielleicht hat die Hervorhebung dieser Gesetze und Prinzipien durch den Tibeter etwas mit dem Bedürfnis der Gruppe zu tun, sich die Energien des Steinbocks anzueignen, des Zeichens, das mit dem Gesetz und der Einweihung verbunden ist, und des Zeichens des Zeitalters, das auf das Wassermann-Zeitalter folgt. Die Jünger sind immer damit beauftragt, eine Brücke in die Zukunft zu schlagen. Vor zweitausend Jahren, zu Beginn des Fische-Zeitalters, lehrte Christus seinen inneren Kreis von Jüngern die Wege des Wassermanns, die in den Lehren und dem rituellen Ablauf des letzten Abendmahls verkörpert wurden, zu dem die Jünger von einem Mann eingeladen wurden, der einen Topf mit Wasser auf dem Kopf trug. Jetzt, 2.000 Jahre später, wird der gleiche zukunftsweisende Impuls von der Gruppe gefordert.

Die Jüngerschaftsgruppe wird schließlich vom Planeten Saturn regiert, der in Steinbock die zweifache Herrschaft innehat. Während wir uns auf das Jahr 2025 und die Festwoche im Jahr 2026 zubewegen, durchlaufen wir in den Saturn-Zyklen eine kraftvolle Zeit der Beendigungen und Anfänge mit einem kollektiven Klärungszyklus, der sich mit einem Einströmen neuen Lebens überschneidet. Alle sieben Jahre wird die Gruppe während der Festwoche vom Einströmen des Überirdischen Lichts angetrieben, dem Licht, das sich auf dem Berggipfel im Steinbock offenbart und den Impuls der sieben Strahlen-Energien trägt. Es wäre interessant zu überlegen, ob das kommende Zeitalter von der Energie des ersten Strahls beeinflusst wird, genauso wie das kommende Zeitalter vom siebten Strahl beeinflusst wird. Steinbock ist ein Zeichen, das stark mit dem ersten Strahl assoziiert wird, und der Einfluss des Avatars der Synthese bietet einen Kanal für den Zustrom von Energien des ersten Strahls.

Das duale Leben des Jüngers, die Aufforderungen, über die Gesetze des fünften Reiches nachzudenken und gleichzeitig im vierten Reich zu leben, sollten uns ermutigen, dem Weg der ersten Jünger zu folgen, die Christus am nächsten waren. In Seiner letzten Weisung an die Jünger beim letzten Abendmahl forderte Er seine Gruppe auf, „in der Welt zu sein, aber nicht von ihr“. Er sah die Herausforderungen voraus, die die Gruppe erleben würde, wenn sie versuchen würde, die Botschaft des Lebens von der Auferstehung in die Welt zu tragen. Der Erfolg dieser kleinen Gruppe war nur durch ihre Ausrichtung auf die schützende Aura des Christus möglich.

Der Tibeter warnte, dass diese Arbeit der Vorbereitung auf das Wiedererscheinen voller Gefahren sei, „wegen des immensen und ständigen Antagonismus, den sie in den gegnerischen Mächten des Bösen hervorruft...“. Der Tibeter wies darauf hin, dass die Jünger das primäre Ziel von Angriffen sind, insbesondere diejenigen, die, wie wir sagen könnten, an der vordersten Front stehen, wenn es darum geht, andere zu erreichen. Aber so wie die Aura Christi die frühen Jünger schützte, so sind auch die heutigen Jünger „zum Schutz gekennzeichnet“, und damit wollte er nicht sagen, dass sie von Angriffen verschont bleiben, sondern vielmehr, dass solche Angriffe keine Furcht hervorrufen würden. Die Notwendigkeit der Freiheit von Furcht war vielleicht der Grund, warum Alice Bailey das Sanskritwort *shraddha*, völlige Furchtlosigkeit, als Grundton des vierten Grades in der Schule wählte. Alle, die die Aufgabe übernehmen, das Denken und die Herzen der Menschen auf die kommenden Ereignisse vorzubereiten, müssen diese Eigenschaft kultivieren. Das ist die Herausforderung und die Chance, die sich uns an diesem wichtigen Wendepunkt in der planetarischen Geschichte bietet.

SLIDE 1. Das Gesetz der gerechten menschlichen Beziehungen.

2. Das Prinzip des guten Willens.

3. Das Gesetz des Gruppenbestrebens.

4. Das Prinzip der Einmütigkeit.

5. Das Gesetz der Geistigen Annäherung.

6. Das Prinzip der Wesentlichen Göttlichkeit.

* * *

HABEN DIE AKTUELLEN SPANNUNGEN IN DER WELT ETWAS MIT DEM KOMMENDEN ZU TUN?

Marcos Piñeiro Calvelo, übersetzt von Spanisch/Englisch

Ich persönlich versuche, optimistisch zu sein, und schließe mich den Forschern, Denkern und politischen Strömungen an, die der Meinung sind, dass es noch nie zuvor auf der Welt so viel Wohlstand, Lebenserwartung und Demokratie gegeben hat.

Unter diesen Denkern möchte ich Steve Pinker hervorheben, den kanadischen Experimental-Psychologen, Kognitionswissenschaftler, Linguisten und Schriftsteller, der in seinem TED-Vortrag vom April 2018 in Vancouver mit dem Titel: „Wird die Welt besser oder schlechter? Ein Blick auf die Statistik“¹ zahlreiche Daten, Statistiken und objektive Zahlen lieferte, um zu zeigen, dass wir uns in einem evolutionären Prozess zum Besseren befinden. Eine Schlussfolgerung, die durch den Vergleich von zeitlich unterschiedlichen Indikatoren in Bezug auf Bildung, Konflikte, Hunger, Krankheit oder Lebenserwartung erreicht wurde.

Dennoch gebe ich zu, dass in den sechs Jahren, die seit Pinkers Vortrag vergangen sind, eine deutliche Verschlechterung einiger dieser Indikatoren zu beobachten ist. Dies ist auf transzendente globale Ereignisse wie Covid, den Russland-Ukraine-Krieg, die Situation in Palästina, die Herausforderungen der Globalisierung und viele andere Konfliktsituationen zurückzuführen.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Massenmedien, die den größten Teil des Publikums erreichen, nur das Schlimmste vom Menschen zeigen und sogar Fake News aus falschem Interesse verbreiten, da gute Nachrichten für sie kein Geschäft sind. Dies dringt in die öffentliche Meinung ein und führt zu mehr Spannung und Spaltung in der Krise.

Es ist besorgniserregend, dass wir laut dem so genannten „Doomsday Clock“-Index vom Januar 2023 nur noch 90 Sekunden vom Armageddon entfernt sind. Die Hüter dieses Indikators begründen ihre Einschätzung mit der Verbreitung von Atomwaffen, geopolitischen Spannungen, dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine und dem von Israel in Gaza geführten Krieg, von biologischen Bedrohungen, beginnender künstlicher Intelligenz, der Klimakrise und Desinformation, die sogar von den Staaten selbst verbreitet wird.

Tatsächlich lag der Startpunkt dieser „Uhr“ bei ihrer Einführung im Jahr 1947 nur 7 Minuten vor Mitternacht. Mitternacht ist die Zeit, die für das Ende aller Zeiten steht. Die beste Einstellung der Uhr wurde mit dem Fall der Berliner Mauer im Jahr 1991 bei 17 Minuten vor Mitternacht erreicht, und seitdem hat sie sich vorwärts bewegt oder stillgestanden, aber sie ging nie zurück. Im Jahr 2007 wurde festgestellt, dass der Klimawandel eine ernsthafte Gefahr für die Menschheit darstellt, wenn man die Faktoren berücksichtigt, die von dieser hypothetischen „Uhr“ gemessen werden.

Nimmt man diesen relativen Index als Maßstab für das derzeitige Spannungsniveau in der Welt, so stellt man fest, dass das Wiedererscheinen des Kommenden unmittelbar bevorsteht, denn: *Zu allen Zeiten einer jeden großen menschlichen Krise, in der Stunde der Not, bei der Gründung einer neuen Rasse oder beim Aufdämmern einer neuen und erweiterten Vision einer vorbereiteten Menschheit, wird durch das Herz Gottes - angetrieben durch das Gesetz des Mitgefühls - ein Lehrer, ein Welterlöser, ein Erleuchteter, ein Avatar, ein Mittler, ein Christus ausgesandt.*²

Je näher der Maitreya kommt, desto stärker spüren wir den Zustrom seiner Energie, der in jedem von uns eine Reaktion hervorruft. Ich denke, dass dieser Energiezustrom eine direkte und proportionale Auswirkung auf die gegenwärtigen Spannungen in der Welt hat, aber gleichzeitig ist er auch eine Ursache für die Spannungen, denn es wird uns von den Kommenden gesagt, dass: *Sie kommen in kritischen Zeiten; Sie erzeugen häufig Krisen, um eine überlebte und nicht mehr wünschenswerte Epoche zu beenden und den Weg für neue und passendere Formen zu bereiten ...*³

Das Ende des Fische-Zeitalters hat einen Kristallisationspunkt aller Formen erreicht, die nach den Idealen der Fische modelliert wurden. Diese Formen haben eine großartige und notwendige Arbeit geleistet, sie haben zur menschlichen Evolution beigetragen, aber sie müssen verschwinden, denn wo sie einst Probleme lösten, verursachen sie sie jetzt. Wie das Glas, das mit dem Klang, der es in Resonanz bringt, zerbricht, so spüre ich, dass die eintretende Energie des Kommenden diese kristallisierten Formen in ähnlicher Weise zerschmettern wird.

¹ TED Talk, April 2018. Is the world getting better or worse? A look at the numbers | Steven Pinker. (<https://www.youtube.com/watch?v=yCm9Ng0bbEQ&t=18s>).

² Alice A. Bailey, *Die Wiederkunft Christi*, S.10, engl.

³ Alice A. Bailey, *Die Wiederkunft Christi*, S.8, engl.

Ich möchte einige kritische Ereignisse aus jüngster Zeit mit dem Einfluss des Kommenden in Verbindung bringen, und zwar durch die okkulte Symbolik der Johannes-Apokalypse, in der gerade Christus mit dem sukzessiven Öffnen von sieben Siegeln beauftragt wird. Bei der Öffnung der ersten vier Siegel werden die vier Reiter der Apokalypse auf ihren weißen, schwarzen, roten und fahlen Pferden losgelassen.

Die Epidemien der letzten Jahre, von AIDS über die Schweinegrippe, die Vogelgrippe, die Ausbreitung von Ebola in Afrika bis hin zur COVID-19-Pandemie, die kürzlich die Welt lahmgelegt hat, haben alle mit dem Reiter der Seuche zu tun.

Als ich noch vor kurzem die Bücher von Alice Bailey las, in denen bei zahlreichen Gelegenheiten der Krieg und seine Auswirkungen erwähnt werden, pflegte ich diese Äußerungen zu übersehen, denn als europäischer Bürger schien es mir, dass sie über eine Realität sprach, die mir fremd war, da sie bereits weit in der Vergangenheit lag. In letzter Zeit ist mir bewusst geworden, dass diese Passagen, wenn ich sie wieder lese, sehr nah dran zu sein scheinen, auch wenn einige Konflikte chronisch geworden sind und sich unserer Aufmerksamkeit entziehen. Andere neuere Konflikte haben globale Auswirkungen und sind täglich in den Massenmedien präsent, wie der Krieg in der Ukraine, die israelisch-palästinensische Situation und sogar die mögliche Gefahr eines Konflikts zwischen China und Taiwan, die alle mit dem Reiter des Krieges daherkommen.

Diese Konflikte haben eine allgemeine Situation geschaffen, die zu höheren Lebensmittelpreisen und einer Verringerung der Verfügbarkeit von Lebensmitteln führt, was den Reiter der Hungersnot darstellt. All diese Ereignisse und noch viele mehr manifestieren das Vorhandensein des Reiters des Todes.

Im Gegensatz dazu müssen wir uns daran erinnern, wie wichtig die Nähe des Einflusses des vierten Strahls der Harmonie durch den Konflikt ist, denn es wird uns gesagt, dass er sich nach dem kommenden Jahr 2025 langsam manifestieren wird. Dieses Datum wurde uns 1936 genannt, und es schien etwas sehr weit in der Zukunft zu sein, aber heute sprechen wir vom nächsten Jahr! *...wenn das Endresultat befriedigend ist, spricht man von der „Geburt des Horus“, des Christus, der nach den Geburtswehen dauernder Schmerzen und Leiden das Licht erblickt hat.*⁴

Die Herstellung der Harmonie, die mit diesem Strahl einhergeht, ist das, was all dieses Leiden rechtfertigt. Während es für den Durchschnittsmenschen kaum erkennbar ist, sollte es für den Jünger nicht so sein, denn: *der Weltjünger, die Menschheit selbst, wird nun für eine solche Prüfung als würdig befunden. Die Universalität der Schwierigkeiten in allen Bereichen des menschlichen Lebens, ohne dass eine Gruppe ausgeschlossen wird, zeigt, dass die Menschheit als Ganzes auf die Einweihung vorbereitet wird. Dem, was heute geschieht, liegt eine Absicht zugrunde*⁵.

Ich glaube, dass der Leitgedanke, der das Buch *Die Wiederkunft des Christus* eröffnet und der aus der Bhagavad Gita stammt, das ganze Thema in zwei Sätzen erklärt und zusammenfasst: *Immer dann, wenn Rechtschaffenheit verfällt und Sündhaftigkeit wächst, manifestiere ich Mich. Um die Guten zu schützen, die Bösen zu vernichten und Rechtschaffenheit zu errichten, werde ich in jedem Zeitalter geboren.*⁶

Die Krisen und Spannungen in der Welt sind eine Chance für die Entwicklung der Menschheit und insbesondere für die Jünger, die sich für die Schaffung gerechter menschlicher Beziehungen auf der Grundlage von Gruppenarbeit und Dienst am Plan einsetzen.

Ich danke Ihnen vielmals.

* * *

⁴ Alice A. Bailey. *Esoterische Psychologie*, S. 206, engl.

⁵ Alice A. Bailey. *Von Bethlehem nach Golgatha*, S. 28-29.

⁶ Alice A. Bailey, *Die Wiederkunft Christi*, S. 5, engl.

VISUALISATION

DER PFAD

(Französisch)

Setzen Sie sich ruhig hin, atmen Sie rhythmisch und konzentrieren Sie
Ihr Bewusstsein so hoch wie möglich.
Von diesem Ort der Stille aus sind Sie in der Lage, Ihr Denken im Zaum zu halten.

Sie sehen die Welt wie in einem Spiegel.
Und Sie erkennen, dass Ihre physischen Sinne nur eine Illusion sind.
Mit dem Wissen, dass vor uns nichts bleibt außer diesen zwei: Intuition und Erleuchtung.

Der Weg, den Sie jetzt beschritten haben, führt Sie vom Herzen zum Kopf.
Und während Sie diesen Weg beschreiten,
wissen Sie, dass die Weisheit nicht vom Pfad des Schmerzes oder der Freude kommt.

Der Lichtpunkt, der in der Dunkelheit einer Winternacht gesehen wird,
anfangs kalt und flackernd,
wächst mit stetiger Strahlung durch die Verschmelzung der beiden Gegensätze...
bis die Wärme einer lodernden Lampe das Denkvermögen des Wanderers auf dem Weg
erreicht.

Die Strahlung nimmt immer mehr zu, bis der Weg in einer Glut der Glorie endet,
und Sie, der Wanderer durch die Nacht, treten ein in die Pforten dieser strahlenden Kugel.

WARUM REICHT ES AUS, DASS DIE EINZIGE LEBENSABSICHT DARIN BESTEHT, DAS DENKVERMÖGEN UND DAS HERZ DER MENSCHEN AUF DAS WIEDERERSCHEINEN DES KOMMENDEN VORZUBEREITEN?

Florian Harvey (übersetzt vom Französisch)

Uns wird auch gesagt: „Es ist der Willensaspekt der Liebe, den Christus unbedingt nutzen wird, wenn Er kommt.“ Ein tieferes Verständnis dieser Energie und damit eine stärkere Hervorrufung dieser Energie sollte daher ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit sein, „den menschlichen Geist und das menschliche Herz auf dieses Ereignis vorzubereiten“.

Es gibt nur wenige Saatgedanken, die die gleiche Überzeugungskraft und Intensität besitzen wie der, an dem wir in diesem Jahr arbeiten. Eine Einweihung kann nicht leichtfertig erbeten werden. Aber erfordert die Entscheidung, sich auf ein bestimmtes Ziel zu konzentrieren, nicht eine - wenn auch nur kurze - Analyse der anderen Ziele, die dadurch vernachlässigt zu werden scheinen? Oder brauchen wir nur eine Rechtfertigung dafür, dass es ausreicht, als einzige Lebensabsicht das menschliche Herz und den menschlichen Verstand auf das Wiedererscheinen Desjenigen vorzubereiten, Der kommt?

Falls wir keine Rechtfertigung brauchen, können wir vielleicht gemeinsam unsere Gedanken klären. Und falls wir eine Rechtfertigung brauchen, dann sollten wir uns die Zeit nehmen, gemeinsam darüber nachzudenken. Im Idealfall können wir den Gedanken dann vollständiger ablehnen oder gutheißen. Es liegt an uns, nach den mentalen und emotionalen Schlüsseln zu suchen, die unsere Träger in der Ausrichtung auf dieses großartige Ziel vollständiger freisetzen.

Die Arkanschule versucht in der Regel nicht, in uns einen vagen, mystischen Ruf zu erwecken, dem wir ohne nachzudenken folgen. Ein zentraler Aspekt unserer Arbeit ist es, die natürliche Entwicklung des Lebens zu lenken und selbst zu bestimmen, was richtig und gut ist. Dieser Gedanke bildet, wenn auch nur theoretisch, einen klaren Rahmen für die Vorstellung, dass die Weihung für die Vorbereitung auf das Wiedererscheinen Christi eine Fortsetzung *unseres* eigenen Lebensweges ist. Die Schlüsselnote verlangt von uns eine einzigartige Hingabe, die auf jeden Einzelnen von uns zutrifft und die analog dazu für uns als Gesamtheit gilt.

Es wird nicht gesagt, wer der Kommende ist, es wird nicht gesagt, ob es Christus als Individualität ist oder ob es sich um die Überschattung durch Ihn handelt, von Dienenden oder ganzen Gruppen, die mit Ihm eine Beziehung im Gleichklang des Lichts aufgebaut haben. Es wird in der Schlüsselnote nicht ausdrücklich erwähnt, ob wir das gleichzeitige Kommen des Avatars der Synthese oder verschiedener fortgeschrittener Jünger des Meisters der Meister beobachten werden.

Aber für den Zweck unserer Überlegungen scheint das nicht von Bedeutung zu sein. Wir erkennen durch die Theorie, aber auch intuitiv oder durch unsere meditative Praxis, dass wir als Menschen und gemeinsam als menschliches Reich ein bestimmtes Reich, das vierte, repräsentieren und dass über der Welt der menschlichen Persönlichkeiten das Reich der Seele existiert: die Ebene des Lichts, in der die Flügel der Freiheit ausgebreitet sind. Christus ist „die Verkörperung der Freiheit und ist der Verkünder der Befreiung“, ⁷ sagt uns der Tibeter. Um daher unserer Bemühung einen Sinn zu verleihen, ist es gut, den Punkt zu identifizieren, an dem sich die Artikulation unseres Denkens abspielt, und das Beispiel eines nützlichen Verständnisses zu definieren.

Jeder von uns hat auf seine Weise etwas zu verstehen, jeder von uns hat einen Schlüssel zu schmieden. Aber wir sind uns sicher, dass unsere Arbeit nicht darin besteht, ein Ideal künstlich zu projizieren - die Marionette unserer Träume zu erschaffen - oder unseren Blick von einer leidenden Welt abzuwenden - eine Schwäche unserer moralischen Feigheit -, während wir die kindliche und unvernünftige Hoffnung hegen, dass wir durch eine solche Haltung auf wundersame Weise gerettet werden. Wieder auferstanden!

Die Artikulation unseres Denkens muss daher, begrifflich gesprochen, auf der atomaren Ebene stattfinden. Dort, wo wir mit dem letzten Bollwerk unseres trennenden Bewusstseins in Berührung kommen. Dort, wo die Seele und die integrierte Persönlichkeit zu einem leuchtenden Kontinuum verschmelzen können. Das rückt die mentale Einheit in den Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit. Denn es heißt, dass von diesem Punkt aus die integrierte Persönlichkeit koordiniert wird. „denn die Mentaleinheit ist der erste Aspekt der Persönlichkeits-Triade.“ ⁸

Das Bewusstsein ist grundsätzlich bereits Christus, aber jedem Bewusstsein, dessen Identifikation in den Schleiern der Substanz gefangen bleibt, fehlt die Freiheit des Geistes. Es fehlt die Fähigkeit, das verlorene Wort des Geistes

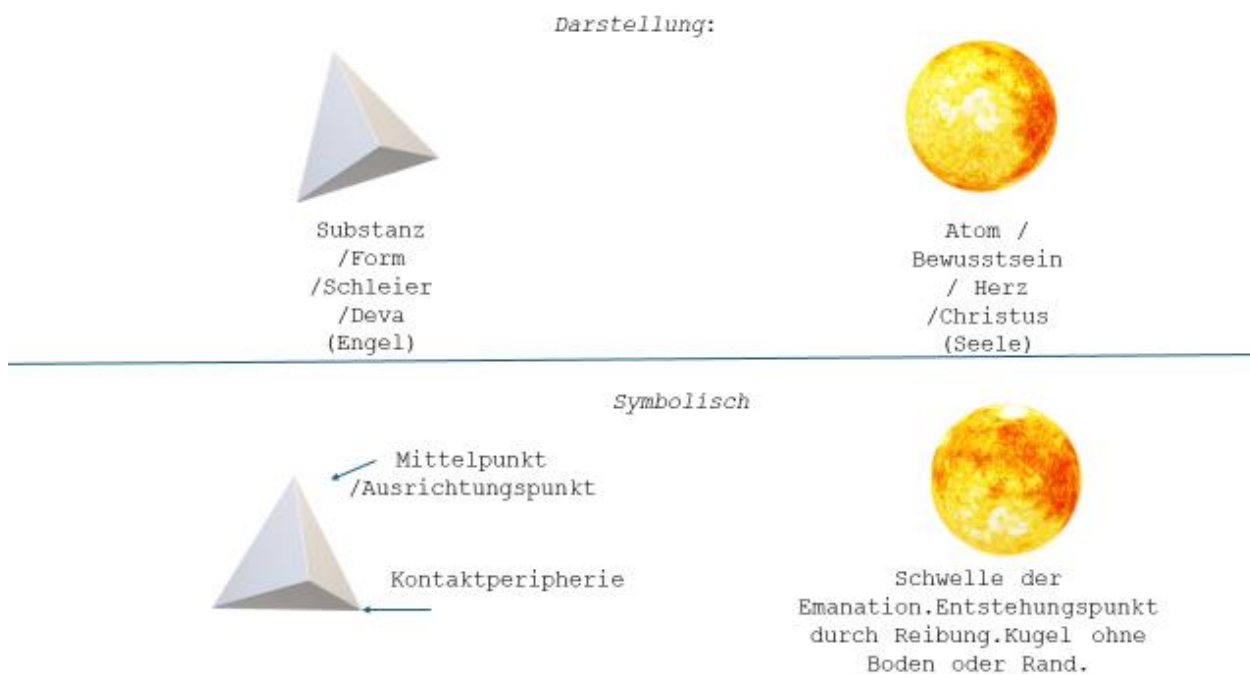
⁷ Die Wiederkunft Christi, S. 21, engl.

⁸ Eine Abhandlung über Kosmisches Feuer, S. 526, engl.

zu hören – es fehlt die Fähigkeit, nicht Gefangener, sondern Herr der Materie zu sein. Das Bewusstsein – oder die Seele – als Mittelpunkt zwischen Substanz und Geist hängt philosophisch gesehen - und dort, wo der Geist als Konstante betrachtet wird, auch dort, wo die Entwicklung der inneren Wesenheit außer Acht gelassen wird - nur von der Qualität der Substanz ab.

Der Tibeter weist darauf hin dass „Jede kreisende Sphäre der Materie sich kennzeichnet durch drei Eigenschaften, nämlich durch Trägheit, Beweglichkeit und Rhythmus“.⁹ Dies sind „die drei Eigenschaften der Materie“.¹⁰ Unter dem Einfluss der Stimulation, die das Bewusstsein durch Farbe, Ton, Qualität und Schwingung¹¹ mit sich bringt, wird die Materie zur Form und entwickelt nach und nach die Emanation, die die Qualität der Beweglichkeit hervorbringt, dann die Strahlung und schließlich den Rhythmus. Der Rhythmus ist für uns von besonderem Interesse, da er unter anderem die Trennung des Geistes von der Materie ermöglicht; die Befreiung der Essenz, die die Form begrenzt.¹² Dieser Effekt der Trennung von Geist und Materie bietet die Möglichkeit, den Unterschied zwischen dem Selbst und dem Nicht-Selbst zu erkennen. Diese Unterscheidung ermöglicht die richtige Identifizierung und entscheidet darüber, ob unsere Handlungen richtig oder nur annähernd richtig sind.

Dies ist wichtig für unsere Überlegungen, und ich möchte unsere Aufmerksamkeit auf einige recht einfache und ungenaue Diagramme lenken.



Sie sehen dargestellt zwei Konzepte, das der Substanz und das der Seele. Zum Zwecke der Darstellung nimmt die Substanz immer eine strukturierte oder kristallisierte Form an. Da das Bewusstsein überall ist, stellt sich die Frage nach der psychischen Ausrichtung der Substanz. Die Formen werden hier so gewählt, dass sie eine symbolische Darstellung ihrer Ausrichtung aufweisen: Das Tetraeder hat den Brennpunkt seiner Ausrichtung auf seinem Scheitelwinkel, und die Kugel hat eine innere und mehrdimensionale Ausrichtung, oder Multi-Ebenen, wenn Sie so wollen.

Zu diesem Zweck kann eine Darstellung der Beziehung zwischen Bewusstsein und Körper erfolgen. Zunächst auf folgende Weise, indem wir zum Ausdruck bringen wollen, dass es die Umgebung ist, die das Bewusstsein bedingt. Dass es die *Form* der Umgebung ist, die die Wahrnehmung bedingt. Dies ist problematisch, denn wenn das Prisma, durch das Wissen erlangt wird, verzerrt ist, wird selbst das Gute falsch wahrgenommen und seine Bedeutung verzerrt. Dies alarmiert uns, dass das Trugbild von innen heraus besiegt werden muss, durch das innere Wesen, durch die Projektion der Strahlung des Willensaspekts der Liebe.

⁹ Eine Abhandlung über Kosmisches Feuer, S. 157, engl.

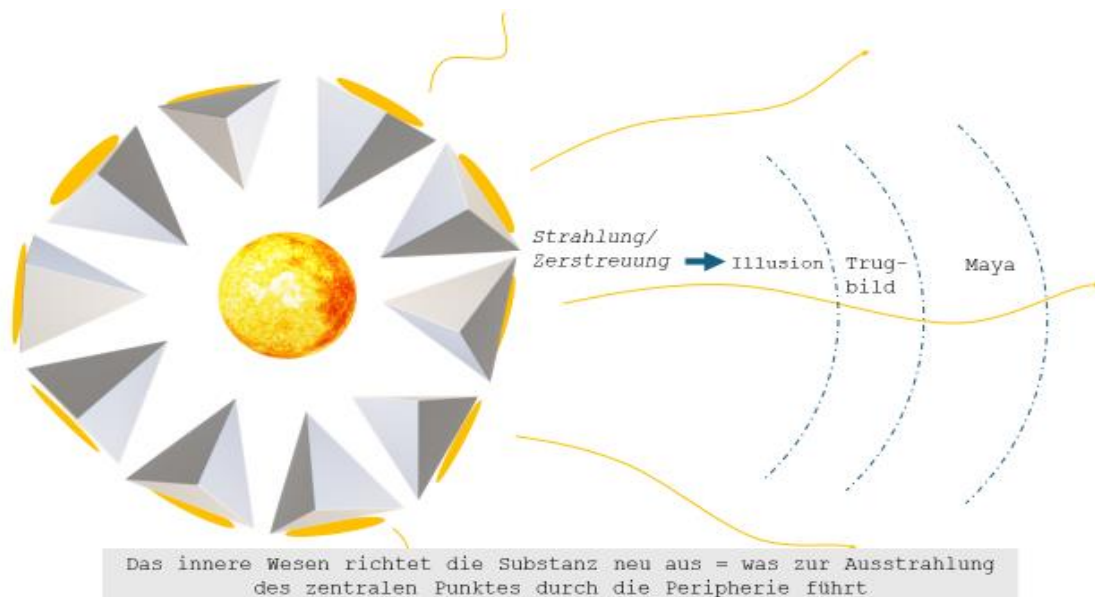
¹⁰ idem

¹¹ In Esoterische Psychologie, Band II, S. 321, engl.

In dieser Darstellung konditionieren die drei substantiellen, ätherischen, astralen und mentalen Welten das Bewusstsein in unzulässiger Weise, rufen eine unangemessene und unrichtige Antwort des Bewusstseins hervor und erzeugen als Antwort das Echo, das die Schleier des dreifachen Trugbildes verstärkt, das auf uns, auf der menschlichen Familie, lastet.



In der nächsten Darstellung hat das Bewusstsein den inneren Ruf erkannt und nach und nach durch seine rhythmische Arbeit der Neuorientierung und Unterscheidung eine stabilisierte Ausrichtung erreicht, bei der sich die Träger des Bewusstseins auf das innere Wesen ausrichten.



Daraus folgt, dass die innere Schwingung ihren Weg in die Äußerlichkeit geht - sie ist an sich schon der Embryo des hierarchischen nach außen Gehens, da sie aus dem Christus-Kontakt hervorgeht - und sie bietet theoretisch einen Gegenschub zum Gewicht des dreifachen Trugbildes, der sich in dem Maße verwirklichen wird, wie er über die Ebenen hinweg koordiniert und integriert wird. Dadurch wird die Beherrschung des Innenlebens durch die Schwere des Materialismus, durch die Unterwerfung der Emotionalität und durch die fragmentarische und trennende Sicht des konkreten Denkens verringert. Die Darstellung dieser Arbeit liegt im Innersten, doch wenn die Analogie unserer Überlegungen auf die gesamte Gesellschaft bezogen wird, sehen wir, wie die menschliche Gruppe als solche die christliche Kernbotschaft darstellen kann und wie die Bedingungen unseres Lebens die Substanz darbieten können, was sich allmählich bis ins kleinste Detail durch die Früchte unserer Dienste organisiert; und - grundsätzlich gesprochen - durch die Ausstrahlung des Geistes.

Das Unterscheidungsvermögen des inneren Wesens macht den Unterschied. Dieses ist Es, das den Weg durch die Umgebungsbedingungen ebnet und der gesamten Schöpfung Rhythmus und Geometrie verordnet, so dass das Licht entsteht und herrscht.

Wir wünschen uns daher sehnlichst, unser Herz und unser Denken auf das christliche Unterscheidungsvermögen vorzubereiten. Wir wünschen uns daher sehnlichst, das menschliche Herz und das menschliche Denken auf das Wiedererscheinen des Christus vorzubereiten. Der Christus wird erkannt und anerkannt werden, wenn er dem menschlichen Herzen bekannt ist.

Hier liegt der Kern unseres Anliegen. Wir sollten jedoch betonen, wie entscheidend es ist, dass unsere innere Arbeit mit unserer äußeren Arbeit übereinstimmt. Beide sind eine einzige Abfolge. Die Analogie unseres Atoms bleibt auch dann gültig, wenn wir überlegen, auf welche Weise und mit welcher Einfachheit die Arbeit und der Dienst, den wir in unserem täglichen Leben für die Welt leisten, der Vorbereitung des menschlichen Herzens und des menschlichen Denkens entsprechen kann. Alle unsere Handlungen, wenn sie im Herzen wurzeln und sich in die drei Welten erstrecken, tragen dazu bei, die erlösende Schwingung auszurichten und weiterzuleiten. Dafür verwende ich gerne die Metapher eines Kamms, um mir vorzustellen, wie jede und jeder durch seine tägliche Arbeit die Fasern der Schöpfung kämmt, damit sich aus der inneren Ausrichtung die Strahlung der Seele an allen Punkten manifestiert. Diese innere Strahlung hilft der Menschheit insgesamt, das Auge ihres Herzens zu öffnen und sich im Geiste durchdrungen, vereint und unteilbar zu fühlen.

Ich denke, wir können uns auf die objektiven Tatsachen stützen, die, wie mir scheint, ewig von den subjektiven Realitäten zeugen, um zu behaupten, dass wir in der Stunde der Entstehung der inneren Führung leben. Wir können beobachten, dass die Substanz der Welt reif dafür wird, ihr Gestalt zu verleihen. Sehen wir uns an, wie unsere Telefone und Radios von der Idee der Telepathie zeugen. Sehen wir uns an, wie das Internet und die „Clouds“ von der Idee des Lesens der Akasha-Annalen oder der Empfänglichkeit des mentalen Bewusstseins für die Wolke der erkennbaren Dinge zeugen, wie Patanjali es ausdrückte. Sehen wir uns noch einmal an, wie die künstliche Intelligenz die substanziellen Realitäten verschmilzt und vermischt und damit die Risse in den Schleiern aufzeigt, die Entwicklung der astralen oder mentalen Vision durch die Massen unterstreicht und uns darauf aufmerksam macht, dass wir uns auf das Reale ausrichten müssen. Sehen wir uns also an, wie wir jetzt unter dem Symbol der Kernfusion in ein Zeitalter der Energiefreiheit eintreten. Sehen wir also, wie wir jetzt unter dem Symbol der Kernfusion in ein Zeitalter der energetischen Freiheit eintreten. Die Fusion, selbst als Prototyp, bringt uns bereits zusammen. Sie zeugt von einer grundlegenden Vereinigung von Substanz und Atom und von der Idee der „veredelten - mit bewusster Absicht herbeigeführten - Ehe zwischen der positiven Seele und der negativ-empfangenden Form“. ¹³

Sehen wir uns an, wie unsere kollektiven Erkenntnisse und Integrationen, wie die Ausleuchtung des Kontinuums des Geistes innerhalb der Schleier der Substanz, Unterebene für Unterebene, die Offenbarung hervorbringt.¹⁴ Im Übrigen sei angemerkt, dass unser Narrativ uns von der Vermischung von Bewusstsein und Materie zu seinem Kontinuum geführt hat. Das ist nicht dasselbe.

Lassen Sie mich abschließend zwei Schlussfolgerungen ziehen.

Erstens: Wir wollen das menschliche Herz und das menschliche Denkvermögen auf das Wiedererscheinen des Kommenden vorbereiten, denn das ist unser Lebensweg. Das ist der Weg zu einem Leben in Fülle für jeden Einzelnen. Es ist also ein individueller Ansatz und damit auch ein Ansatz für Gruppen. Dort entsteht unsere Freude, von dort aus wird unser Weg geordnet. Und wir erkennen, dass unser Durchbruch zum Herzen des Bewusstseins unsere Wahlmöglichkeiten nicht grundsätzlich einschränkt, sondern eine breite Peripherie von Möglichkeiten im Dienst eröffnet.

Zweitens möchten wir das menschliche Herz und das menschliche Denkvermögen auf das Wiedererscheinen des Kommenden vorbereiten, da wir von einer tiefen Liebe zur Menschheit beseelt sind. Wir verstehen, dass die richtige individuelle Unterscheidung, vor allem aber die Unterscheidung und Ausstrahlung von Gruppen, das innere Licht für jeden Einzelnen deutlicher macht. Und dass es eine Lichtverbindung zum leidenden menschlichen Bewusstsein schafft. Gemeinsam werden wir also das Wasser des Lebens für eine dürstende Welt freisetzen.

Für all das weihen wir unsere Handlungen, bekräftigen unsere Absichten und haben keinen anderen Lebenszweck, als das menschliche Herz und das Denkvermögen auf das Wiedererscheinen des Kommenden vorzubereiten.

Ich danke Ihnen.

* * *

¹³ Eine Abhandlung über Weiße Magie, S. 628, engl.

¹⁴ Was uns zu der Aussage verleiten kann, dass die Vollendung des Verstehens Offenbarung ist.

Gruppenmeditation: Licht einströmen lassen

(Italienisch)

Siehe Seiten 4-5

* * *

Pause

* * *

**DAS BEKENNTNIS DES JÜNGERS
(NIEDERLÄNDISCH)**

**Ich bin ein kleines Licht in einem größeren Licht.
Ich bin ein Tropfen Liebeskraft im Strom der Gottesliebe.
Ich bin ein Funken Opferglut im Feuerwillen Gottes.
Und so stehe ich.**

**Ich bin ein Weg, der die Menschen weiterführen kann.
Ich bin ein Quell der Stärke, der ihnen Stand verleiht.
Ich bin ein Strahl des Lichts, der ihren Weg erhellt.
Und so stehe ich.**

**Und also stehend, wirkend
Helf ich den Menschen auf dem Weg
Im Wissen um die Wege Gottes.
Und sostehe ich.**

OM

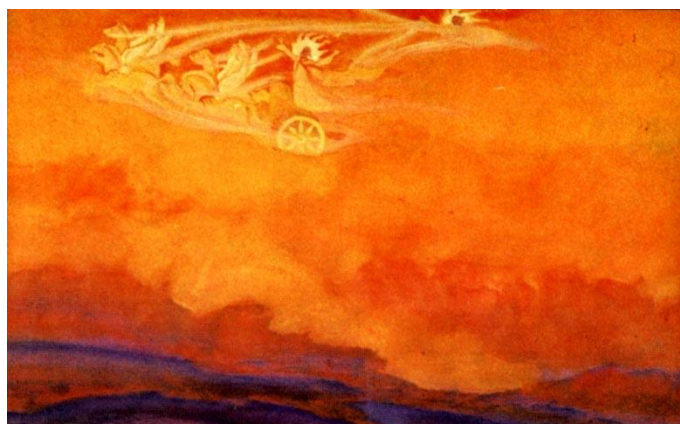
* * *

**CHRISTUS UND SEINE JÜNGER, DIE MEISTER DER WEISHEIT UND DIE GROßEN GEFÄHRTEN, KOMMEN
DER PHYSISCHEN EBENE IMMER NÄHER**

Nina Babenkova, übersetzt von Russisch/Englisch

Das Geheimnis des kosmischen Christus und Seiner Jünger, der Meister der Weisheit und Großen Gefährten, wird in den Alten Archiven symbolisch wie folgt beschrieben: „Und der Drache der Weisheit stieg herab, und mit Ihm eine Schar diamantener Seelen... Entlang der Pfade, die mit Sternen der Götter übersät sind - zur Geburt in anderen Formen kam Er, anders als die Götter, doch ihnen ähnlich; einem Menschen ähnlich, doch mehr als ein Mensch; 'Ich bin der Erste', sagte Er, 'und 'Ich bin der Letzte, und Wir sind eins'. Aus der Dunkelheit kam das Licht. Aus dem Tod entstand das ewige Leben. Es ist vollbracht.“¹⁵

Entlang dieser Linien wird der Pfad offenbart, auf dem der kosmische Christus zum Menschen kommt, und der Weg, auf dem der Mensch eines Tages Christus als die Kraft eines neuen Zyklus erkennen kann - den Engel des Lichts in sich selbst. Er kam als Blume der Vergangenheit, versicherte dem Menschen die Entfaltung seiner angeborenen Qualitäten und gab ihm eine Vision des nächsten Schrittes, demonstrierte das Licht der Seele und wies auf die Zukunft hin, indem er auf der Erde das kosmische Prinzip der Liebe verwirklichte. Hier tritt das Wunder des Wirkens des Christus, des Herrn der Liebe, in unser Bewusstsein. Er hat mit äußerster Klarheit gezeigt, dass die von Ihm ausgedrückte Liebe ein Aspekt des Willens ist.



Jeder Avatar aus vergangenen Weltepochen erfüllte eine ähnliche Funktion in Bezug auf die menschlichen Rassen, die Er erleuchten wollte. Diese göttlichen Annäherungen kommen in jenen großen zyklischen Momenten, in denen die Menschheit göttliche Offenbarung benötigt, um auf der Evolutionsleiter weiter aufzusteigen. Die Avatare

¹⁵ H.P. Blavatsky, *Theogenese*

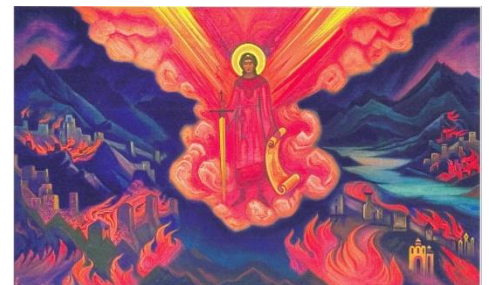
erscheinen als Antwort auf dringende Bitten. Sie sind an der subjektiven Erweiterung des Bewusstseins interessiert und stimulieren die Menschheit als *Ganzes*.

Äonen vergingen auf der Erde, bis als Ergebnis der ersten großen Annäherung - der Individualisierung - das menschliche Reich entstand. Die Zweite Große Annäherung offenbarte durch das Mysterium des Christus den geistigen Weg der Liebe und des Opfers zu Gott. Die beiden Großen Annäherungen bereiteten die Menschheit auf die Dritte Große Annäherung vor, die eine neue Offenbarung, das Erscheinen des Weltlehrers, bringen wird. Was könnte die neue Gute Nachricht sein? Wir wissen es nicht. Vielleicht werden es Offenbarungen des Universellen Lebens und eine Neue Weltreligion sein, die mit Entdeckungen der okkulten Wissenschaft zusammenhängen: das Geheimnis des elektrischen Feuers des göttlichen Willens zum Guten, das Geheimnis der Einweihung in das Leben Gottes, die Erkenntnis der Natur der universellen Liebe. Als Studierende streben wir danach, das Bewusstsein des Egos zu erschließen. Können wir die Grenzen des Denkvermögens erweitern, um ein Bewusstsein der universellen Liebe zu erlangen? Indem wir auf die Stimme der Stille hören, erkennen und betrachten wir die Offenbarung, die mitgeteilt wurde: „Liebe in der Monade bringt ein gewisses Maß von kosmischer Liebe zum Ausdruck, und umfasst vieles, was außerhalb des Sonnensystems liegt ... Liebe im Ego ist Liebe im Sonnensystem, und allem, was es enthält. Liebe im Ego entwickelt sich aus der Liebe zur Menschheit hin zur universalen Liebe – einer Liebe, die nicht nur die Liebe zur Menschheit, sondern auch zu den Deva-Evolutionen in ihrer Gesamtheit, und zu allen Formen göttlicher Manifestation zum Ausdruck bringt.“¹⁶

Das Gesetz der Evolution trägt das planetarische Leben entlang des aufsteigenden Bogens des neuen Zyklus und der kosmischen, universellen, planetarischen Energieströme, der Wassermann-Energie, der maximalen Sonnenaktivität, die - laut den archaischen Manuskripten – „als Beweis für das Erwachen der Kraft oder des Feuers des Mitgefühls, das einen neuen schöpferischen oder evolutionären Impuls darstellt, dienen können“¹⁷ – und was Auswirkungen auf die Menschheit hat. Diese eintreffenden Energien bringen das Leben auf dem Planeten in einen neuen, unvorstellbar turbulenten, anregenden und inspirierenden Rhythmus und Takt.

Das „Stadium des Vorläufers“, das vorbereitend und zur Probe angelegt ist, nähert sich rasch seiner Vollendung. Alle Meister, Eingeweihten, Jünger und Aspiranten, die mit der Hierarchie verbunden sind, durchlaufen gegenwärtig einen Zyklus großer Aktivität. Die Göttlichkeit war in physischer Form immer gegenwärtig, und die Mitglieder der geistigen Hierarchie haben die Angelegenheiten der Menschheit offen gelenkt. Die Ausführenden des Plans bekräftigen: „Die Hierarchie... nähert sich jährlich und täglich der Menschheit... Die Hierarchie steht und wirkt.“ Der Schwerpunkt dieser Arbeit liegt auf dem Bewusstseinsaspekt aller Formen; auf diese Weise kann sich die Hierarchie durch Gedankenströme und Ideen ausdrücken und so hierarchische Konzepte einprägen. Nach Ansicht des tibetischen Lehrers ist der Aufbau der Gedankenform der Wiederkunft fast abgeschlossen. Welches sind die Richtlinien für die vorbereitende hierarchische Arbeit der Wiederkunft? Einer der wichtigsten Aspekte des Wiedererscheinens der Hierarchie auf der physischen Ebene ist die Umwandlung und Anpassung innerhalb der Hierarchie selbst, die durch die Ausrichtung auf Shamballa, die Herstellung einer engeren Verbindung mit der Menschheit und die Erneuerung der Methoden des physischen Ausdrucks verursacht wird. Die Lehrer bereiten sich auf die Aufgabe der äußeren Aktivität vor und intensivieren ihre Arbeit auf der Astralebene. Immer mehr Menschen werden für Ihre Gegenwart sensibilisiert und werden sich Ihrer bewusst, und immer mehr finden ihren Weg in die Gruppen der Jünger.

Die von Shamballa und der Hierarchie für die Menschheit geleistete Arbeit zielt auch darauf ab, das Gruppenbewusstsein zu entwickeln und zahlreiche Gruppen zu bilden. Gegenwärtig sind die Vermittler des hierarchischen Werkes der Erlösung und des Dienstes die mystischen und okkulten Gruppen von Aspiranten, Jüngern und Eingeweihten, all jene, die aktiv geistiges Wissen verbreiten, die Liebe im Handeln manifestieren, die die Botschaft vom Kommen Christi und die Notwendigkeit der Arbeit der Läuterung überbringen und *auf den Klang der Botschaft hören*: „Es ist das Feuer der Liebe, das Er bringen wird; ... Er wird das Feuer weitergeben, das alle Schranken in der Natur des Menschen, alle trennenden Mauern zwischen Individuen, zwischen Gruppen und zwischen Nationen verbrennt und zerstört.“¹⁸ Sind wir als Einzelne, als Jünger und Aspiranten bereit, uns diesem Feuer auszusetzen und unsere Mitmenschen zu inspirieren?



Wir beobachten in der Welt immer mehr Beispiele von Seelen, die sich in den Reihen von Politikern, Geschäftsleuten, Ökonomen, Ökologen, Wissenschaftlern und Journalisten äußern, und die bereit sind, sich diesem

¹⁶ Alice A. Bailey, *Eine Abhandlung über kosmisches Feuer*, S.593, engl.

¹⁷ H.P. Blavatsky, *Theogenese*

¹⁸ Alice A. Bailey, *Jüngerschaft im neuen Zeitalter, Band I*, S.722, engl.

Feuer auszusetzen. Sie leisten wichtige Läuterungsarbeit: Sie widersetzen sich der autokratischen Macht, der Korruption, der falschen Propaganda, verkünden die Menschenrechte, die persönliche Freiheit, selbst auf Kosten ihrer eigenen Freiheit und ihres Lebens. Auf diese Weise bereiten sie den Weg für die Gruppe der Jünger und Eingeweihten, die die Erbauer einer neuen Welt und einer neuen Zivilisation sein werden. Die zweitgenannte Gruppe wird deren Nachfolger sein, und ihre Aufgabe wird eine harmonischere Vorbereitung auf die Wiederkunft Christi sein. Die erste Gruppe bereitet die Menschheit auf diese günstige Gelegenheit vor; die zweite Gruppe bereitet die Wiederkunft selbst vor.

Parallel dazu nimmt der Einfluss der Energie und der Strahlung des Herrn des siebten Strahls stetig zu, was die erste Einweihung und die Geburt des Christusbewusstseins bedingt, was Chaos und Verwirrung in der Welt verursacht. Als „Absolventen des schmerzhaften Bemühens“ der planetarischen Schule ERDE, „die Schiedsrichter zwischen den Gegenpolen“, soll die Menschheit „auf der dritten Unterebene der Astralebene geprüft werden.“¹⁹ Der „fleischliche“ Mensch (so der Eingeweihte Paulus) kämpft mit dem geistigen Menschen, und jeder strebt nach Kontrolle. Der „fleischliche“ Mensch lernt unter den harten Bedingungen der Weltkrise, in den Geburtswehen des neuen Bewusstseins, zu unterscheiden und die richtige Wahl zu treffen zwischen geistigen und materiellen Werten, zwischen Krieg und Frieden, zwischen Autokratie und Demokratie, zwischen religiöser Trennung und der Vereinigung der Religionen, zwischen geistigem und egoistischem Gebrauch der künstlichen Intelligenz. Gleichzeitig ertönt die inspirierte Stimme der spirituellen Sucher; deren Schlüsselworte sind: geistige Werte, spirituelle Wahl, die Notwendigkeit des Wandels, Gewährsein, Transformation, während sie das Bewusstsein des „fleischlichen“ Menschen erhellen. Die sich nähernde Hierarchie beobachtet den Bewusstseinswandel der Menschheit und blickt voller Hoffnung auf die richtige Wahl und den Ausdruck des freien Willens des Menschen als sein göttliches Recht. Wir sind ermutigt, dass, wenn sich das „Christus-Bewusstsein“ und die wahre Freiheit auf der Erde ausbreiten, der Totalitarismus, sowohl politisch als auch religiös, ein Ende haben wird.



Nun, da das Konklave der Hierarchie im Jahr 2025 näher rückt, ist es vielleicht wichtig, die Möglichkeiten zu sehen, die sich aus diesem Ratstreffen ergeben können. Die esoterische Weltgruppe ist sich als „Vorläufer“ des Christus zutiefst der Vision der Möglichkeiten und der Verantwortung bewusst, nämlich das Denkvermögen der Menschen darauf vorzubereiten, die „Tatsache der Unvermeidlichkeit der Wiederkunft des Christus“ zu akzeptieren, die Gedankenform der Neuen Weltreligion als eine Religion der Liebe wiederzubeleben und die Probleme der Menschheit schöpferisch zu lösen.

Gleichzeitig ist es wichtig, dass wir uns nicht nur der geistigen Realitäten bewusst sind, sondern auch dynamisch daran teilnehmen, indem wir uns durch kreativen Dienst ausdrücken und die „Fallen des Intellektualismus“ vermeiden. Auch die Einheiten des Dienstes des Guten Willens tragen ihren Teil zum gemeinsamen Werk der Vorbereitung auf die Wiederkunft des Kommenden bei. Ich werde Ihnen dies am Beispiel unserer exoterischen Gruppe der Stadt Yeysk erläutern, die aus Studenten besteht, die die Arkanschule absolviert haben. Als Menschen guten Willens haben wir einmal einen Appell an die damalige Regierung und an den G20-Gipfel geschrieben: „Wir appellieren an Sie, die Isolation, das Schüren nationaler Egoismen und den Wettbewerb aufzugeben... Wir rufen Sie dazu auf, die Ressourcen der Welt weise zu verteilen. Wir bitten Sie eindringlich, die Einstellung der Völker dahingehend zu ändern, dass geistige Werte Vorrang vor materiellen haben.“

Nun, denken wir über die Vorausschau der Hierarchie nach: „Aus Russland – in ganz besonderem Sinne ein Symbol des Welt-Arjuna - wird jene neue und magische Religion geboren werden ... durch die die Kreuzigung einer großen Nation gerechtfertigt werden wird und die sich als großes geistiges Licht offenbaren und konzentrieren wird.“²⁰ Wir arbeiten mit Konzepten und Visualisierungen einer „Neuen Weltreligion“. Die Religion der Liebe“, inspiriert von der Vision der russischen Vorboten. Russische Mystiker, die den hierarchischen Eindruck wahrgenommen haben, z.B. Daniil Andrejew in dem Buch „Die Rose der Welt“ und Großfürst Alexander Michailowitsch in dem Buch „Die Religion der Liebe“, haben ihre Vision vom „Strahlen der Sonne der Wahrheit“ beschrieben, was ein Beispiel für synthetisches Denken darstellt: „Die Religion der Liebe, die sich auf das Gesetz der Liebe gründet, muss alle Glaubensrichtungen ersetzen und die heutigen „Diener Gottes“ zu Ihren aktiven Mitarbeitern machen. Wen und was sollen wir lieben? Die höchste Macht - Gott, nicht mit Worten, nicht mit Beweihräucherung und unterwürfigem Kriechen, sondern mit Gedanken und Taten der Liebe zu allen gleichermaßen... Wir müssen die ganze Welt lieben, weil wir ein untrennbarer Teil von ihr sind, wobei wir uns gleichzeitig bewusst sind, dass wir von einer Höheren

¹⁹ Alice A. Bailey, *Eine Abhandlung über kosmisches Feuer*, S.1178, engl.

²⁰ Alice A. Bailey, *Schicksal und Aufgabe der Nationen*, S.61, engl.

Macht herabgestiegen sind und nur dann zu ihr zurückkehren werden, wenn wir ein unabhängiger, selbstbewusster und willensstarker Mensch werden..." (Großfürst Alexander Michailowitsch Romanow).²¹

Möge der goldene Faden der „Sonne der Wahrheit“ uns in die Schatzkammer unserer eigenen Seele führen, wo wir lernen, uns mit allem, was atmet, zu vereinen, die Vision des Ganzen wahrzunehmen, soweit sie uns zur Verfügung steht, und in Übereinstimmung mit der herannahenden Hierarchie der Lichtträger zu arbeiten und unsere Mitmenschen mit der Freude zu inspirieren, sich auf die Wiederkunft des kommenden Engels der Erleuchtung vorzubereiten.

„Möge die Menschheit euer Dienstbereich sein, und möge von euch gesagt werden, dass euch die geistigen Tatsachen bekannt waren und dass ihr ein dynamischer Teil dieser geistigen Ereignisse gewesen seid; möge von euch nicht gesagt werden, dass ihr um diese Dinge Bescheid wusstet und nichts dafür getan und euch nicht angestrengt habt. Lasst keine Zeit verstreichen während ihr *arbeitet*.“²²

DISKUSSION IN KLEINEN GRUPPEN

ROADMAP – GRUPPENDISKUSSION AM SONNTAG

Dieses Jahr schlagen wir drei Fragen vor, über die wir in kleinen Gruppen nachdenken können. Jede Gruppe sollte in einer gemeinsamen Sprache sprechen. Wir schlagen vor, dass jede Gruppe einen „Berichterstatter“ benennt, der die Schlussfolgerungen der Diskussionen zusammenfasst. Anstelle einer Plenarsitzung schlagen wir vor, dass der Berichterstatter eine schriftliche Zusammenfassung an die Genfer Zentrale sendet. Alle Zusammenfassungen werden dann später per E-Mail an alle Teilnehmer weitergegeben.

Bitte organisieren Sie vor Ort kleine Gruppen, die eine gemeinsame Sprache sprechen.

Wenn Sie per Zoom teilnehmen, werden Sie automatisch einer Gruppe in der von Ihnen bevorzugten Sprache zugeordnet. Um die Zuordnung zu erleichtern, achten Sie bitte auf die Sprachkürzel Ihres Namens (also EN=Englisch, FR=Französisch, IT=Italienisch, ES=Spanisch, DE=Deutsch, NL=Niederländisch, RU=Russisch). Die Sprachgruppen treffen sich in sogenannten „Break Out Rooms“. Wenn Sie aus irgendeinem Grund nicht automatisch einer Sprachgruppe zugeordnet werden können, werden wir Sie während der Zoom-Übertragung dynamisch zuordnen. Sobald die Breakout-Räume aktiviert sind, bestätigen Sie bitte das Popup-Menü, um den Breakout-Raum zu betreten.

Wir empfehlen Ihnen, eine (maximal zwei) der folgenden Fragen zu besprechen:

Frage 1

Was sind die wichtigsten Erfordernisse oder Maßnahmen, die ergriffen werden müssen, um das Wiedererscheinen des Kommenden zu ermöglichen? Sehen Sie, dass irgendwelche dieser Notwendigkeiten oder Handlungen stattfinden?

Frage 2

Wie kommen der Osten und der Westen zusammen, um die Gedankenformen und Handlungen der Menschheit zur Bildung des Bewusstseins der einen Menschheit zu vereinen, damit die Wiederkehr des Kommenden Einen vorbereitet werden kann?

Frage 3

Die Liebe als Energie und als Bewusstsein ist wesentlich, um gerechte menschliche Beziehungen in der Welt zu schaffen, damit sich der Plan entfalten und die Bemühungen um das Wiedererscheinen des Kommenden unterstützen kann. Auf welche Weise sehen Sie, dass sich die Liebe heute in der Welt manifestiert? Was kann getan werden, um den Energiefluss und das Bewusstsein der Liebe in der heutigen Welt zu erhöhen? Viele Manifestationen sind auch im exoterischen Bereich, könnt ihr sie erkennen?

²¹ J. Virek, *The Soul of the Grand Duke*.

²² Alice A. Bailey, *Die Strahlen und die Einweihungen*, S.760, engl.

Gruppenmeditation: Licht einströmen lassen

(Deutsch)
Siehe Seiten 4-5

* * *

ENDE DES TAGES

***Herzlichen Dank an alle die Freiwilligen, die die
Vorträge und Texte übersetzt haben.
Ohne sie wäre diese Arbeit nicht möglich
gewesen.***